

Öpfelschnitz

Mitteilungsblatt der Pfadi Thurgau



Ausbildungskurse
Pfingstlager

RAIFFEISEN

 **MIGROS**
Kulturprozent

 leucom

SWISSLOS
KANTON THURGAU



**PFADI
THURGAU**

Ausbildungskurse 2024

Leitpfadikurs (LPK) Mitte Neues vom Blumenweg...

Eine neue Generation von Leitpfadis traf am 23. März gänzlich unverhofft auf eine völlig aufgebrachte und aufgewühlte Wohngemeinschaft. Ihr alter Wohnblock im beschaulichen Dörflein Elgg bei Aadorf, so ging die Angst der Bewohnenden um, soll abgerissen und an dessen Stelle eine Wellnessoase gebaut werden! Ein Wegzug dieser kunterbunten Gemeinschaft wäre unausweichlich. Wenn auch oft verstritten, schnell herrschte Einigkeit unter den Bewohnenden dieses ehrenwerten Hauses: ihre alten Laminatböden sollen keinem weissen Plättliboden, das zerfallende Gartenhäuschen keiner Saunaanlage und der grünlich schimmernde und faulige riechende Goldfischteich

keinem Whirlpool weichen. Die Stimmung zeigte sich hitzig, das Jargon erschien kämpferisch. Unter Mithilfe der Leitpfadis gelang es der Wohnsiedlung, die Pläne des Wellness-Grossbetreibers abzuwenden. Für die Leitpfadis, die aus dem ganzen Kanton Thurgau nach Elgg strömten, stand jedoch das Knüpfen neuer Freundschaften, der Austausch unter den Abteilungen und das Eintreten in die Welt des Pfadi-Leitens im Vordergrund. Mit grösstem Engagement übernahmen die Pfadis Aufgaben, für die sie künftig als Leitpersonen für ihre wichtige Arbeit sehr geschätzt werden sollen. Wiiter so!

Jonas Ehrismann / Al capone

Leitpfadikurs (LPK) West Ein ausgeklügelter Diebstahl

Am Wochenende vom 23. und 24. März nahmen 14 Pfadis mit 8 Leitpersonen aus dem Kanton Thurgau am Leitpfadikurs in Weinfelden teil. Ihr Ziel: eine Bank auszurauben. Nach der Wahl von Räubernamen als Tarnung begannen die Vorbereitungen mit Rotzen, Basteln und einem Börsenspiel, um Kraft zu steigern, Ausrüstung zu verbessern und Finanzverständnis zu stärken. Ein Postenlauf ermöglichte es den Teilnehmenden, ihre Rolle als Leitfadi kennenzulernen. Als Souvenir erhielten alle ein Notizbuch mit Hosensackspielen für zwischendurch. Der Raub verlief reibungslos und die Beute hinterliess einen süssen Geschmack.

Meredith Rhiner / Mo

Leitpfadikurs (LPK) Ost Chaos in der Nervenheilanstalt

Voller Tatendrang sprangen 30 ältere Pfadis im Leitpfadiweekend Ost am Wochenende vom 23. auf den 24. März als Unterstützung bei der «Thurgauer Nervenheilanstalt» ein. Denn aufgrund von schlechter Führung war die Organisation mit Standort im Arboner Pfadiheim aus den Fugen geraten und die Pfadis mussten die Anstalt wieder auf Vor-

dermann bringen. Dabei bewiesen die Pfadis über die zwei Kurstage ihr ganzes Pfadikönnen, tauschten sich aktiv über ihre Abteilungen aus und schlossen Pfadifreundschaften, die in den ganzen Kanton Thurgau reichen.

Diego Müggler / Spyro



Futurakurs Oh, es brennt!

50 Jahre sind vergangen seit der Fusionierung von Vorder- und Hinterpfuffikon - was eine Zahl. Dass da zahlreiche Gastvereine der aktiven Dorfgemeinschaft anreisen, ist keine Überraschung. Es wird gestrickt, Hanteln gestemmt, sich in Yogaposen verrenkt und zum Schluss kommt auch noch die Jugendfeuerwehr zum Zug - denn die Migros brennt!

Selbstverständlich lässt der Brand des von allen so geschätzten Grossverkäufers Pfuffikon nicht kalt. Die Ermittlungen starten und wir kommen einer Geschichte auf die Spur, die man in einem so idyllischen Dörfchen sicherlich nicht erwartet hätte. Neben Bärlauchpesto anrühren, Menüs aus den im Kochgeländegame erstiegerten Zutaten zaubern und Sportblöcke planen, bleibt kaum Zeit, stichfeste Beweise zu sammeln. Schlussendlich kommt aber zur Erleichterung aller doch noch Licht ins Dunkle und die Bewohnenden von Mittelpfuffikon kommen endlich auf ihre Kosten.

M-E-R-C-I für eure Motivation und dass ihr so begeistert dabei wart! Es war uns eine Freude euch und den KV Thurgau kennenzulernen.
<3

Loredana Rossi / Scilia



Futurakurs Aufbruch in eine neue Zeit

Im Kampf der Thurgauer Erntemarchie gab es eine Wendung: Zum ersten Mal konnten nebst den Äpfeln nun auch andere Früchte am Wettbewerb um die Frucht des Jahres teilnehmen. Begleitet vom «Radio Knackiger Kernklang» nahmen sich rund 20 Pfadis aus dem ganzen Kanton dieser Herausforderung erfolgreich an.

Im Futurakurs in Andwil konnten die 14- bis 17-jährigen Pios und Jungleitenden ihren individuellen Pfadi-Rucksack mit neuen Erfahrungen und ersten Inputs zur kommenden Leitungstätigkeit füllen. Vom Planen einer Lageraktivität zu eigenen Ausflügen bis hin zum erstellen

einer funktionstüchtigen Seilbahn erlebten und erlernten die Teilnehmenden grösstenteils selbständig, was es bedeutet, Pfadi selbst zu gestalten. In ihren eigenen Projekten erstellten die Teilnehmenden kurze Videos und Fotoreportagen, die sie noch einige Zeit an diesen unvergesslichen Kurs erinnern werden. Mit diesen Eindrücken und den neu geknüpften Freundschaften geht es nun wieder weg vom Kampf um die Ernte, zurück in die Abteilungen, wo sie ihre neu gefundenen Ideen im Pfadi-Alltag anwenden können.

Raffael Walser / Helix



Piokurs PRF - Pio Radio und Fernsehen

Vom 30. März bis zum 5. April 2024 trafen sich die glücklichen Gewinner*innen des Fernseh Wettbewerbs vom Pio, Radio und Fernsehen in Hirschwil. Sie durften eine lehrreiche und abenteuerliche Woche im Fernsehstudio verbringen und eine eigene Fernsehsendung produzieren. Nebenbei lernten Sie die verschiedenen Berufe und Figuren im Fernsehstudio näher kennen. Doch der Schein eines gut funktionierenden Fernsehsenders trott. In der ersten Nacht ergaben sich unerwartete Herausforderungen, als sich herausstellte, dass der CEO nicht mehr

lebte. Dies motivierte uns, aktiv zu werden und dem alten Fernsehprogramm mit Sendungen wie «1 gegen 100», «Happy Day», «Landfrauenküche» und «Netz Natur» durch moderne Neuauflagen wieder zu mehr Publikum verhelfen. Als Highlight der Woche unternahmen wir eine Führung durch das Schweizer Radio und Fernsehen und konnten dank den Neuauflagen und den tollen Sendungen der Pios eine neue Investorin gewinnen. So konnte das PRF gerettet werden.

Patrik Zanolari / Inox

Ausbildungskurse 2024

Basiskurs Wolfsstufe Der Gartenzwerge-Aufstand

Vom 6.-13. April fand der Basiskurs Wolfsstufe in Hischwil statt. Die alljährliche Jahresversammlung des Schrebergartenvereins Sunnegärtli stand bevor. Im vergangenen Jahr konnte sich der Vorstand nur darauf einigen, dass Gartenzwerge verboten wurden. Als wir uns für die Jahresversammlung versammelten, erlebten wir unerklärliche

Vorfälle, die immer wieder zu einer Verschiebung der Jahresversammlung führten. Schliesslich wurde uns klar, dass die Gartenzwerge unsere Gegner waren. Wir versuchten diese zu bekämpfen, eine Kooperation mit ihnen einzugehen, selbst den Plan, eine Fake-Jahresversammlung durchzuführen, durchschauten die Zwerge und stellten Forderungen

an uns. Schliesslich konnten wir Kompromisse mit den Gartenzwerge eingehen. Die Jahresversammlung konnte endlich stattfinden und verschiedenste Anträge wurden bewilligt. Wir blicken auf eine erlebnisreiche Woche zurück und kehren mit vielen neuen Ideen im Gepäck zurück in den Pfadialltag.

Anja Tschuor / Nymph



Aufbaukurs Pfadistufe Neue Lagerleiter*innen für die Pfadi Thurgau

Das Reisebüro «Verreis, Verreis» empfing in der ersten Aprilwoche Reiseexpertinnen aus aller Welt. Unter Führung des Reisebüroleiters Horst Ockholm wurde das Angebot des prestigeträchtigen Unternehmens um diverse neue Reisemöglichkeiten erweitert.

Neben der Angebotserweiterung des Reisebüros stand auch die Weiterbildung der Reiseexperten im Zentrum der ereignisreichen Woche. Besonders hervorzuheben ist das Seminar im Segment «Pfadilager», welche

den Teilnehmenden bei erfolgreichem Bestehen die Anerkennung «LagerleiterIn» verleiht. In diesem haben die angereisten Reiseexpertinnen diverse neue Kenntnisse erwerben können. Zentrales Element bildet die administrative Planung von Zeltlagern mit Kindern und Jugendlichen.

Die gute Stimmung wurde im Verlauf der Woche zunehmend durch miserable Google-Bewertungen für das Reisebüro getrübt. Mit ihren bemerkenswerten sozialen Fähigkeiten

gelang es den angereisten Reiseexperten, den Hintergründen dieser Misere auf die Spur zu kommen. Überraschenderweise lag die Ursache für die Google-Bewertungen in unternehmensinternen Konflikten. Als frisch gebackene Lagerleiterinnen hatten die Reisexperten ein leichtes Spiel in der Bewältigung von Herausforderungen in einem Team. Mit ihrer Hilfe lösten sich die Konflikte im «Verreis Verreis» rasch in Luft auf.

Laure Brem / Minusch

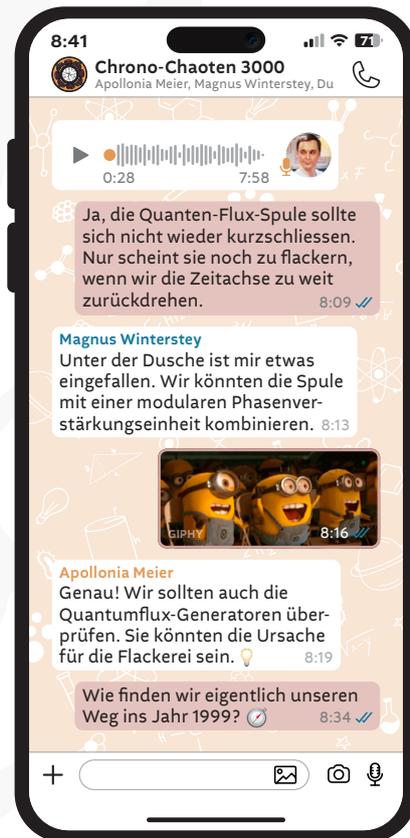
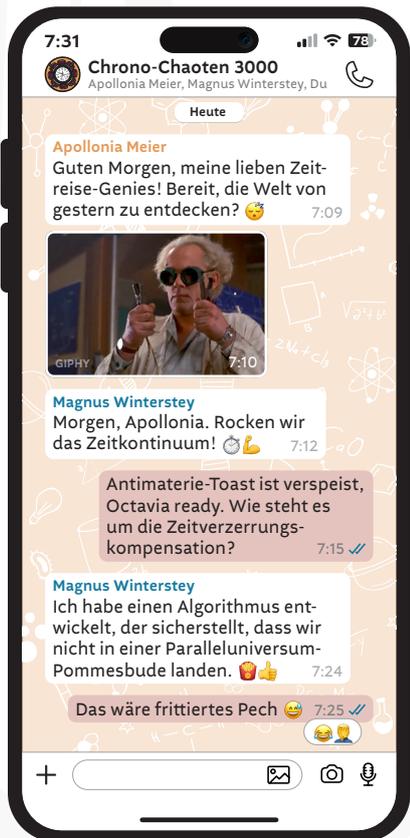


Pfingstlager

So verbrachten die Thurgauer Abteilungen ihre Pfingstlager



Forscher*innen unter sich



Vorbereitungen auf Hochtouren

Wir stellen euch die Gesichter der Planung des nächsten KaTres in Frauenfeld kurz vor.

Am 21./22. September 2024 findet das Kantonale Pfaditreffen unter dem Motto «KaTre 1999 - Schräg ide Ziit» statt. Das rund 18-köpfige Organisationskomitee startete die Vorbereitungen auf den Pfadi-Grossanlass bereits im letzten Sommer und ist zusammengesetzt aus den vier Frauenfelder Abteilungen Panthera Leo, Wellenberg, St. Nikolaus und Helfenberg. Auf unseren Social-Media-Kanälen Instagram und Facebook erhält ihr nähere Vorstellungen und Einblicke, am Anlass-Wochenende ver-



sorgen wir euch auch auf TikTok mit Videos. Nützliche Infos findet ihr unter www.katre.ch. Ebenfalls auf unserer Website könnt ihr euch für diverse Helfer*innen-Schichten

eintragen und so das Gelingen des Anlasses mitgestalten! Wir freuen uns sehr auf euren Besuch bei uns!

Organisationskomitee KaTre 1999

@🎵 KaTre.1999

Von Perlenschmuck bis Kletterwand

Auch in diesem Jahr veranstaltete die Biber- und Wolfsstufenequipe wieder zwei grossartige Plauschanlässe für die Leitenden des Kantons. Zu Beginn des Jahres konnten sich die teilnehmenden Leitungspersonen bei einem genusslichen Gläschen Wein kreativ beschäftigen am DIY(wine)-Abend. Für die eher sportlich Interessierten folgte der schweisstreibende Kletterabend in der Kletterhalle Weinfelden.

Rund 12 Leitende aus diversen Abteilungen nahmen am gemütlichen DIY(wine)-Abend im Februar teil. Es wurde fleissig gebastelt: stylische Brillenbändeli aus farbigen Perlen fürs Open Air im Sommer, gehäkelte Schlüsselanhänger und im Wasserbad marmorierte Bilder und Postkarten.

Ende Mai machten sich 11 Biber- und Wolfstufenleitende auf den Weg nach Weinfelden. Für gut eineinhalb Stunden konnten wir an der Kletterwand hochklettern oder unser technisches Geschick beim Bouldern beweisen. Der Muskelkater in den Armen garantiert, dass wir noch ein paar Tage an den lustigen Abend zurückdenken konnten.

Janissa Nedler / Harmony &
Oliver Bauer / Galileo



Rausch und Plausch

Rausch und Plausch ins Wasser gefallen

Am 22.04.2024 trafen sich 30 Leitpersonen für den alljährlichen Rausch-und-Plausch-Anlass. Anfangs machte uns der Wetter-BiPi einen Strich durch die Rechnung, und das geplante Fussballgolf wurde uns vom Veranstalter kurzfristig abgesagt. Nun was machen Pfadis bei Regen aber am liebsten? Richtig, ein ausgiebiges Rotzen. So starteten wir mit viel Dreck und noch mehr Ausdauer in einen Spielenachmittag, der für alle etwas beinhaltete. Nebst Kubb wurden auch British Bulldog und weitere Pfadispieler gespielt. Noch einmal Teilnehmer*in sein,

war das Motto der Pfadileitenden. Anschliessend gingen wir zum gemütlichen Teil des Anlasses über. Mini-Pizzas im Raclette-Ofen gaben genügend Zeit, um miteinander ins Gespräch zu kommen, sich über die Abteilung und die eigenen Aufgaben darin auszutauschen. Nach dem Essen wurden noch bis tief in die Nacht Spiele gespielt, geredet und gesungen.

Die Pfadistufenequipe dankt allen Leitpersonen der Pfadistufe für ihren Einsatz im letzten Jahr und freut sich bereits jetzt schon auf den nächsten Rausch und Plausch im 2025.

Jana Menayo / Nuvola





HIER SCHLÄGT DAS HERZ DER MIGROS

Wir fördern
Zukunft.



MIGROS
Kulturprozent

Das Migros-Kulturprozent ist Teil des gesellschaftlichen Engagements der Migros-Gruppe:
engagement.migros.ch



RAIFFEISEN
Die Thurgauer Bank in Ihrer Region



YOUNG
MEMBER
PLUS

YoungMemberPlus

Dein exklusives Bankpaket für Ausbildung, Studium und Berufseinstieg

Mit YoungMemberPlus profitierst du von spesenfreier Kontoführung, gratis Debit- und Kreditkarte und Vorzugszinsen auf deine Ersparnisse. Wir machen dir den Weg frei in die finanzielle Unabhängigkeit - und du lebst dein Leben.

raiffeisen.ch/youngmemberplus

Plus:
50% auf das
Halbtax und
Ermässigungen für
Konzerte und
Sport



Gerne beraten wir Sie persönlich in unseren Shop's in Frauenfeld und Amriswil oder telefonisch unter 052 552 52 00.

Ihr Leucom Team



leucom

Dis Internet, üsen Service

Impressum

Herausgeber
Infoequipe - Pfadi Thurgau

Redaktionsleitung
Florian Koller / Sirius

E-Mail
redaktion@pfadi-thurgau.ch

Website
www.pfadi-thurgau.ch

Gestaltung
Jannik Vetter / Mào
Layout: Kaspar Guggenbühl / Piano

Titelfoto
Simon Brunner / Ignotus

Farbcodes
Biber- und Wolfsstufe, Pfadistufe,
Piostufe, Roverstufe, Ausbildung und
Betreuung, [allgemeine Informationen](#)

Nächster Redaktionsschluss
13.08.2024

Druck
galledia ag
Burgauerstrasse 50, 9230 Flawil

Redaktionelle Beilage zu
SARASANI - Mitgliederzeitschrift
der Pfadibewegung Schweiz